



Martin Oettl (links) und Vinzenz Niedermeier schauen genau hin, ob das Schleif- und Bürstergebnis passt

DDS VOR ORT

»Passt auf Anhieb«

Was ist alles zu tun, damit eine Breitbandschleifmaschine mit drei Bändern und Bürstenwalze, die aktuell gefragte Oberfläche ohne Probedurchlauf erzeugt? dds-Redakteur Georg Molinski schaute zu, wie das die Schreinerei ASE Wohnkultur in Tittmoning macht.

VOR 14 TAGEN hat Format4 nach etwas mehr als drei Jahren in der Schreinerei ASE Wohnkultur in Tittmoning im Landkreis Traunstein die Breitbandschleifmaschine gegen das aktuelle Modell »Findustry 1353« ausgetauscht.

Für die beiden Schreineresellen Martin Oettl und Vinzenz Niedermeier ist das jedoch überhaupt kein Problem, denn die Bedienung hat sich im Grundsatz nicht oder nur geringfügig verändert. Die beiden wol-

len mit rissiger Eiche furnierte Platten schleifen und strukturieren. Vinzenz hat soeben die Risse mit dunklem 2K-Spachtel gefüllt. Das inzwischen ausgehärtete Material erhebt sich zu Bergen, die auf das Niveau der sonstigen Oberfläche herunterzuschleifen sind. Martin schaltet die Maschine ein, wählt das Programm für den Furnierschliff mit anschließenden Strukturierbürsten. Die Steuerung sagt ihm, welches Band auf welches Aggregat gehört. Die lack-



Vinzenz Niedermeier spachtelt Risse, Astlöcher und offene Stellen mit dunklem 2K-Spachtel aus



Der Durchlauf erfolgt von rechts nach links: Station 1 Querschleifen, 2 Längskalibrieren oder Vorschleifen und 3 Kontaktschleifen



Hier strukturieren die beiden Eichenfriese für einen luftigen Raumteiler

schlifffähige Querbandstation mit Gliederdruckschuh und Lamellendruckband wählt ist mit einem 180er Band zu bestücken. Dann folgt die Kalibrierwalze. Sie ist jedoch in diesem Schleifprogramm ohnehin nicht vorgesehen.

Holz-, Furnier- und Lackschliff

Auch an Station 3, ein ebenfalls lackschlifffähiges Feinschliff längsaggregat mit Gliederdruckschuh und Lamellendruckband, wechselt er ein 180-er-Band ein. Die Nylonbürste an Station 4 ist nicht auszutauschen. In der Zwischenzeit hat Vinzenz die Werkstückdicke gemessen und in den Touchscreen eingegeben. Die Maschine ist geschlossen, Vinzenz drückt Start und gibt ein Teil nach dem anderen in die Maschine ein, während Martin abnimmt. Die Fläche ist gleichmäßig und sauber ausgeschliffen. Die Bürste hat ein Relief von gewünschter Tiefe erzeugt. Alles



In diesem Video
stellt Gerald
Asenkerschbaumer
seine Schleifmaschine
und seinen Betrieb
vor.



Vinzenz Niedermeier
hat die Dicke der
Werkstücke
gemessen, gemittelt
und in den
Touchscreen
geschrieben. Jetzt
lässt er ein Teil
nach dem anderen
durchlaufen



Gerald Asenkerschbaumer zeigt das Büro, eine in die Ausstellung eingebundene aber dennoch leicht abgegrenzte Zone

passt, es ist nichts nachzujustieren. Gerald Asenkerschbaumer führt die vor genau 100 Jahren gegründete Schreinerei in dritter Generation, betreibt hochwertigen Innenausbau und beschäftigt 30 Mitarbeiter, 18 in der Schreinerei, die anderen im Büro und der großen Ausstellung. Konstruktion und AV erfolgen mit Imos, das die Maschinen mit Daten versorgt.

über die Plattensäge mit Automatiklager, der Kantenanleimmaschine mit Handlingportal und Rückführband, der CNC bis hin zur Breitbandschleifmaschine. Das Servicepaket umfasst regelmäßige Wartungen.

»Sie kann alles, was gefragt ist«

Gerald Asenkerschbaumer sagt: »In der Regel durchläuft jede Werkstückseite die Findustry 1353 nur einmal und hat eine Topoberfläche. Das spart viel Zeit. Mit drei Bändern und einer Strukturierwalze kann die Maschine alles, was sich unsere Kunden wünschen.«

STECKBRIEF

Anwender: ASE Wohnkultur
84529 Tittmoning-Asten
www.asenkerschbaumer.de

Zusatz Contenverweis

Maschinen: Felder Group
Deutschland, 26 Verkaufsstellen und Servicestellen in Deutschland
Tel. +49 89 37159008
www.felder-gruppe.de

Stets gewartete Maschinen

2017 stimmte die Kantenqualität nicht mehr zuverlässig. Gerald Asenkerschbaumer forderte besseren und vor allem regelmäßigen Maschinenservice, was schließlich zum Wechsel des Lieferanten führte. Format4 stattete ASE komplett mit neuen Maschinen aus, von den Tischlereimaschinen



dds-Redakteur **Georg Molinski** besuchte ASE Wohnkultur und fand einen entspannt und harmonisch laufenden Betrieb vor. Gerald Asenkerschbaumer erlebte er als freundlich, aufgeschlossen und dennoch zielorientiert.



Einmannbedienung an der Format4-Kantenanleimmaschine mit Rückführung von Barbaric



Auch der Zuschnitt lässt sich mit der Plattensäge von Format4 und dem Barbaric-Plattenlager von nur einer Person bewältigen